



Future.Talk 4 / 2015

Altersvorsorge im internationalen Vergleich: Wo steht Österreich?

30. November 2015, 16.00 – 19.30 Uhr
Campus der Wirtschaftsuniversität Wien, Festsaal 2

I.VW-HSG in Kooperation mit dem World
Demographic & Aging Forum und der WU Wien





Future.Value



Future.Talk 4 / 2015: Hintergrund und Ziel

Mit der Einführung des Pensionskonto steigt in Österreich das Interesse an betrieblicher und privater Vorsorge in Ergänzung zur staatlichen Vorsorge. Aber alle drei Säulen der Vorsorge sind mit erheblichen Herausforderungen konfrontiert. Denn die demografische Entwicklung und das anhaltende Niedrigzinsumfeld erschweren zunehmend die Finanzierbarkeit der Altersvorsorge.

- Was sind Eckfeiler einer nachhaltigen Altersvorsorge?
- Welche Rolle spielen Staat, Wirtschaft und Individuum in diesem Modell?
- Wo steht Österreich mit seinem Altersvorsorge-Modell im internationalen Vergleich?

Diesen und weiteren Fragen widmen sich der I.VW Future.Talk gemeinsam mit dem St. Galler WDA Forum. Ziel ist es die drei Sichten der Altersvorsorge (Staat, Wirtschaft, Individuum) zusammenzuführen und ihre Bedeutung vor dem Hintergrund internationaler Entwicklungen zu diskutieren. Wir freuen uns, Sie am 30. November in Wien zu einer spannenden Veranstaltung zu begrüßen.

Martin Eling
Universität St. Gallen

Hans Groth
WDA Forum

Alexander Mürmann
Wirtschaftsuniversität Wien



Future.Value



Future.Talk 4 / 2015

Altersvorsorge im internationalen Vergleich: Wo steht Österreich?

30. November 2015, 16 Uhr

Campus der Wirtschaftsuniversität Wien, Festsaal 2
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Programm

- 16.00 **Begrüssung durch die Veranstalter – Warum wurde das Thema gewählt?**
Martin Eling, Hans Groth, Alexander Mürmann
- 16.05 **Altersvorsorge im internationalen Vergleich: Resultate des Melbourne Mercer Global Pension Index**
Josef Papousek, Mercer Austria GmbH
- 16.35 **Wie lässt sich die Altersvorsorge in Österreich nachhaltig gestalten?**
Mag. Josef Bauernberger, Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
- 17.05 **Was könnte Österreich vom Ausland lernen?**
MMag. Peter Part, bis September 2015 Vorsitzender der EPC Working Group on «Ageing and Fiscal Sustainability»
- 17.35 *Kaffeepause*
- 17.55 **Stellenwert der kapitalgedeckten Vorsorge in der Altersvorsorge in Österreich**
Dipl.-Ing. Manfred Rapf, Sprecher der Sektion Leben im österreichischen Versicherungsverband (VVO), Präsident der österreichischen Aktuarvereinigung (AVÖ)
- 18.25 **Expertenpanel: „Wie kann ein nachhaltiges Zukunftsmodell für Österreich aussehen – welchen Anteil sollten Staat/Betrieb/Privat haben?“**
Moderation: Dr. Georg Wailand
Mag. Josef Bauernberger
MMag. Peter Part
Dipl.-Ing. Manfred Rapf
Dr. Ulrich Schuh, ECOAustria
- 19.05 **Zusammenfassung**
Martin Eling, Hans Groth, Alexander Mürmann
- 19.10 *Ausklang mit Apéro*



Future.Value



Future.Talk 4 / 2015

Altersvorsorge im internationalen Vergleich: Wo steht Österreich?

Zum Angebot im Rahmen des Projektes Future.Value gehören verschiedene Veranstaltungen, Zugang zu Forschungsergebnissen sowie die I-VW Management-Information mit Beiträgen von Praktikern und Wissenschaftlern zu den neuesten Erkenntnissen aus dem Bereich Financial Services. Future.Value hat die Zielsetzung, der deutschsprachigen Assekuranz eine Plattform zur Verfügung zu stellen, die den Austausch von Markt- und Branchenwissen zwischen Praxis und Forschung fördert.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online an:

www.ivw.unisg.ch (Link auf Homepage rechts zu Future.Talk 4 / 2015)

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Anmeldeschluss: 15. November 2015

Kontakt:

Andreina Zink, andreina.zink@unisg.ch, +41 71 224 79 70

Regina Regenass, rregenass@wdaforum.org, +71 222 79 79

